

Friedensratschlag 2018.

Wir waren am Wochenende 1.-2.12.18 beim diesjährigen Friedensratschlag in Kassel. Er bot wieder rundum eine sehr gute politische Fortbildung und war politisch ein dringend notwendiges Fanal. Ich selbst nahm mit Dr. Dieter Daunert, Horst Vergin und Christoph Sündermann daran teil. Dort trafen wir auf Ulli Schmitz und Dr. Ute Lampe und noch gut 300, zum Teil sehr vertraute Teilnehmer.

Eine sehr kurze Dokumentation mit Fotos ist schon auf der Startseite von www.friedensratschlag.de. Es soll bald Videos von den Plenarveranstaltungen auf <https://weltnetz.tv> geben.

Lühr Henken sprach in einer tollen Rede **zu Bundeswehr und Nato** über die Katastrophe der deutschen Aufrüstung: (Die Rede habe ich akustisch und soll in wenigen Tagen auch schriftlich vorliegen.)

Die berüchtigten angestrebten 2% des BSP nato-weit für den Militärhaushalt war von Deutschland und nicht von den USA gefordert worden! 2% bedeutet eine Verdoppelung des Militärhaushaltes bis 2024 und bedeutet weiteren Sozialabbau. (40% der Deutschen verdient m.W. heute weniger als vor 20 Jahren) Und das, **obwohl die Nato Russland extrem überlegen ist**. Bei der sechsfachen Bevölkerung hat sie die 24-fache Wirtschaftskraft, die 4,4 -fache Soldatenzahl, die 15 -fachen Rüstungsausgaben. **Zur angeblich schlechten Ausrüstung:** die Bundeswehr erreichte 2017 ihre Norm von 70% an Hauptwaffensystemen, der Heeresinspekteur Vollmer bescheinigte ihr modernes Gerät. Die Aussage von Frau Merkel, es gehe um Ausrüstung und nicht um Aufrüstung, ist schlicht gelogen.

Wir wollen keine Aufrüstung, sondern Abrüstung, auch wegen der schon bestehenden immensen Nato-Überlegenheit.

Bei einer solchen Diskrepanz ist es absurd, noch aufzurüsten. Dies bedeutet nur eine Erhöhung der Kriegsgefahr. **Abzurüsten ist das Gebot der Stunde.**

Die Bilanz ist nach meiner Meinung:

Die Situation der Menschheit wird immer bedrohlicher, mitverschuldet durch deutsches Fehlverhalten. (insbesondere die Teilnahme an dem völkerrechtswidrigen Jugoslawienkrieg und dem ebensolchen Syrienkrieg. Weiterhin durch unseren Einfluss auf die Militarisierung der EU und auf die ungleichen EU Verhandlungen mit den „Entwicklungsländern“.) Es wurde über Frieden und Umwelt und Soziale Problem intensiv gesprochen, wie man ja auch dem Programm entnehmen kann. Die Klimakatastrophe wird immer schlimmer, eine Verschlimmerung weltweiter Wirtschaftskrisen ist auch deshalb zu erwarten und der Süden verarmt durch die Bevölkerungsexplosion und Umweltvernichtung, soweit er sich dummerweise beim Norden verschuldet hat. China dagegen arbeitet sich wirtschaftlich an den USA vorbei. (Laut ISW <https://www.isw-muenchen.de/produkt/report-115/> ist es formal erst etwa bei der Hälfte des BSP, aber in der Kaufkraft des Landes hat China bei allerdings etwa sechsfacher Bevölkerungszahl die USA schon überholt. Ich habe an folgendem Workshop teilgenommen: **Workshop mit Walter Listle, für Conrad Schuhler: Zerbricht der Westen?**, report 115, Globaler Wirtschaftskrieg – Der Aufstieg Chinas.

Laut Prof. Franz Josef Radermacher <https://www.youtube.com/watch?v=jDiOaQPcxfk> **sind alle Probleme durch den Erfindungsreichtum der Menschheit zu beherrschen**, aber auf Grund der immensen Engstirnigkeit der wirtschaftlichen und politischen „Eliten“ besonders im „Westen“ ist mit einer „Brasilianisierung“ der Menschheit oder sogar mit ökologischen Katastrophen mit Massensterben zu rechnen.

Dr. med. Helmut Käss

Tulpenweg 11, 38108 Braunschweig, Tel: 0049 531 350513, helmut_kaess@web.de <http://www.helmutkaess.de/Wordpress/>